

1. Zweck und Leitbild

Schierle Siyaya GmbH ist Spezialist für nahtlose Edelstahlrohre sowie für Bearbeitungs- und maßgeschneiderte Lösungen. Unser Anspruch ist es, Kundenprojekte zuverlässig, flexibel und in gleichbleibend hoher Qualität umzusetzen.

Qualität verstehen wir als zentrales Leistungsversprechen – von der Anfrage über Beratung und Beschaffung bis zur Lieferung und Nachbetreuung.

Als weltweit tätiges Unternehmen im Edelstahlgroßhandel sind wir überzeugt, dass Qualität, Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit, Umweltschutz und Energieeffizienz wesentliche Säulen für den langfristigen Unternehmenserfolg sind. Diese Prinzipien sind integraler Bestandteil unserer Unternehmensabläufe.

2. Anwendungsbereich des Qualitätsmanagementsystems

Das Qualitätsmanagementsystem der Schierle Siyaya GmbH bezieht sich auf die benannten internen und externen Themen und die Anforderungen der interessierten Parteien. Der Geltungsbereich umfasst auf der Normengrundlage der DIN EN ISO 9001:2015 und gilt für folgende Tätigkeiten:

Handel mit Edelstahlrohren sowie Erbringung von Beratungs- und Bearbeitungsdienstleistungen im Zusammenhang mit diesen Produkten.

Das Qualitätsmanagementsystem der Schierle Siyaya GmbH deckt alle relevanten Prozesse des Handels mit Edelstahlrohren sowie der Beratungs- und Bearbeitungsdienstleistungen im Zusammenhang mit diesen Produkten ab. Die Prozesse werden normkonform geplant, umgesetzt, überwacht und kontinuierlich verbessert.

Produktentwicklung im Sinne der DIN ISO 9001:2015 ist nicht Bestandteil des Angebotes und findet deshalb keine Anwendung. Dieser Ausschluss ist den Kunden bekannt und steht nicht im Widerspruch zu irgendwelchen Anforderungen. Somit entfallen die Anforderungen an die Produktentwicklung gemäß Abschnitt 8.3 der ISO 9001:2015.



3. Stakeholder

Das Unternehmen verfolgt das strategische Ziel, die Anforderungen seiner wesentlichen Interessengruppen zu erfüllen – Kunden, Mitarbeitende, Finanzpartner, Lieferanten und Anteilseigner –, welche im Mittelpunkt unserer kontinuierlichen Verbesserungsbemühungen stehen und in unserer Strategischen X-Matrix abgebildet sind.

4. Kundenfokus

Unsere Kunden stehen im Mittelpunkt unseres Handelns. Wir verpflichten uns:

- unsere Kunden partnerschaftlich und lösungsorientiert zu beraten,
- Anforderungen vollständig zu klären (Normen, Spezifikationen, Prüfanforderungen, Dokumentation, Lieferbedingungen),
- Produkte und Dienstleistungen bereitzustellen, die den vereinbarten Anforderungen entsprechen,
- die Kundenzufriedenheit regelmäßig zu messen und Verbesserungen abzuleiten.

Die Zufriedenheit unserer Kunden ist über die norm- und vertragskonforme Lieferung hinaus unser zentrales Unternehmensziel.

5. Verbindliche Verpflichtungen (Compliance)

Wir verpflichten uns zur Einhaltung aller anwendbaren gesetzlichen, behördlichen und vertraglichen Anforderungen sowie relevanter Normen und technischer Lieferbedingungen.

Bindende Verpflichtungen werden systematisch im Vertriebs-Prozess ermittelt, bewertet, überwacht und umgesetzt. Dabei berücksichtigen wir auch die Erwartungen unserer interessierten Parteien.

6. Prozessorientierung und risikobasiertes Denken

Wir steuern unser Unternehmen über klar definierte, wirksame und messbare Prozesse, insbesondere in den Bereichen:

- Anfrage und Angebot: Prozess Vertrieb
- Beschaffung und Lieferantenmanagement: Prozess Einkauf-Beschaffung
- Wareneingang, Lagerung, Prüfung und Handling: ausgelagerte Prozesse Lager
- Versand und Logistik: Auftragsabwicklung
- Reklamationsmanagement: Prozess Vertrieb und QM



Risiken und Chancen werden systematisch in der Risikobewertung Matrix identifiziert, bewertet und mit geeigneten Maßnahmen gesteuert, insbesondere in Bezug auf Verfügbarkeit, Lieferfähigkeit, Spezifikationsanforderungen, Lieferkettenrisiken und Dokumentationspflichten.

7. Qualitätsmanagement und Qualitätssicherung

Qualität wird über die gesamte Wertschöpfungskette hinweg sichergestellt, insbesondere durch:

- eindeutige Spezifikations- und Auftragsklärung: Prozess Vertrieb
- geeignete Lieferantenauswahl und -bewertung: Prozess Einkauf-Beschaffung
- risikobasierte Wareneingangs- und Abnahmeprüfungen: ausgelagerte Prozesse Lager
- dokumentierte Freigaben: ausgelagerte Prozesse Lager und Auftragsabwicklung Prozess
- Rückverfolgbarkeit, Kennzeichnung und Schutz der Produkte: Auftragsabwicklung Prozess
- systematisches Reklamations- und Korrekturmaßnahmenmanagement: Vertrieb und QM-Prozesse

8. Kontinuierliche Verbesserung (KVP)

Wir verbessern unsere Prozesse und Dienstleistungen kontinuierlich im Sinne einer Null-Fehler-Orientierung. Ziel sind stabile, wiederholbare Abläufe und nachhaltige Fehlervermeidung.

Hierzu nutzen wir unter anderem interne Audits, Kennzahlen, Ursachenanalysen, Lessons Learnt und Managementbewertungen.

9. Mitarbeiter, Führung und Kultur

Motivierte und qualifizierte Mitarbeitende sind die Basis unseres Erfolgs. Wir:

- stellen Qualifikation und regelmäßige Weiterbildung sicher,
- fördern Verantwortungsbewusstsein, Teamarbeit und Qualitätsbewusstsein,
- schaffen Bedingungen für „Qualität beim ersten Mal“,
- leben eine Kultur von Familie, Tradition und Innovation.

Die Sicherheit und Gesundheit unserer Mitarbeitenden haben höchste Priorität.



10. Nachhaltigkeit, Umwelt und Energie

Dem Schutz der Umwelt, dem sparsamen Einsatz natürlicher Ressourcen sowie der Verbesserung der Energieeffizienz unter Berücksichtigung ökonomischer Aspekte gilt unsere besondere Aufmerksamkeit.

Wir vermeiden und minimieren Umweltauswirkungen sowie Gefahren für Sicherheit und Gesundheit durch geeignete Präventionsmaßnahmen und kontrollieren unseren Energieverbrauch systematisch.

Das Unternehmen bekennt sich zum Schutz von Umwelt und Klima sowie zum effizienten Einsatz von Ressourcen. Sowohl in der Produktentwicklung als auch im Betrieb werden Umweltauswirkungen auf ein Minimum reduziert, und die Produkte sind darauf ausgerichtet, einen positiven Beitrag zu den Nachhaltigkeitszielen zu leisten. Alle Mitarbeitenden tragen gemeinsam Verantwortung für den schonenden Umgang mit natürlichen Ressourcen und für umweltbewusstes Handeln.

11. Notfall- und Störfallvorsorge

Notfall- und Störfallvorsorge sowie die Minimierung von Auswirkungen auf Mitarbeitende, Fremdfirmen und die Nachbarschaft sind feste Bestandteile unseres Handelns. Dazu gehören auch Informationssicherheit, Abfallbeseitigung und Umweltschutz.

12. Qualitätsziele und Kennzahlen

Aus dieser Qualitätspolitik werden jährlich messbare Qualitätsziele für alle relevanten Funktionen und Ebenen abgeleitet:

- Qualitätskosten
- Lieferantenbewertung
- Lagerreichweite
- Kundenzufriedenheit

Die Zielerreichung wird regelmäßig überwacht, intern kommuniziert und bei Abweichungen werden geeignete Maßnahmen festgelegt.



13. Kommunikation

Wir pflegen eine offene und transparente interne sowie externe Kommunikation zu Qualitätsanforderungen, Änderungen, Abweichungen und Verbesserungen.

Diese Qualitätspolitik wird allen Mitarbeitenden bekannt gemacht und relevanten interessierten Parteien in geeigneter Form zur Verfügung gestellt.

14. Verantwortung der Geschäftsführung

Die Geschäftsführung trägt die Gesamtverantwortung für die Wirksamkeit des Qualitätsmanagementsystems. Sie stellt die erforderlichen Ressourcen bereit und stellt sicher, dass:

- diese Qualitätspolitik verstanden, umgesetzt und eingehalten wird,
- Prozesse und Verantwortlichkeiten klar definiert sind,
- die Wirksamkeit des Systems regelmäßig überprüft wird, insbesondere im Rahmen der Managementbewertung.



Marc Schürmann



Ilya Piontek

